

# Montageanleitung Spiegelbleche

## Allgemeine Hinweise:

Werkseitig mit Sicherheitsfolie beschichtete Spiegel (z.B. "Mirox Safe" u.a.), VSG-Spiegel und Antikspiegel dürfen grundsätzlich nicht mit selbstklebenden Spiegelbefestigungen montiert werden. Klebeverbindungen von Spiegelblechen sind in regelmäßigen Abständen zu überprüfen.

Alle von uns produzierten und als beschichtete Variante in den Verkehr gebrachte Spiegelbleche haben auf der Sichtseite das Produktionsdatum (Kalenderwoche und -Jahr, sowie produktionsspezifische Daten) aufgestempelt und dürfen ab diesem Datum bei Lagerung unter normalen Raum-Klimabedingungen (6 Monate bei Profi-Plus Beschichtung) und 12 Monate bei Standardbeschichtungen verwendet werden.

**Folgende Maximalgewichte (bezogen auf 6mm Spiegelglasdicke) und Spiegelgrößen sind unbedingt einzuhalten:**

- 1 Blech 100 x 100mm = 0,4m<sup>2</sup> ~ 6 kg
- 2 Bleche 100 x 100mm = 0,8m<sup>2</sup> ~ 12 kg
- 2 Bleche 100 x 200mm = 1,6m<sup>2</sup> ~ 24 kg

## Montageanleitung

A) Bitte beachten Sie vor Beginn der Arbeiten, daß nach der Endmontage der unteren Spiegelfixierungen Seiten- und/oder Höhenkorrekturen nur bei Verwendung von Magneten möglich sind!

Bitte beginnen Sie die Montage mit dem Verkleben der Aufhängebleche auf der Rückseite des Spiegels. Dazu legen Sie den Spiegel auf eine weiche, ebene und saubere Unterlage. Die Spiegelrückseite muss sauber, trocken und fettfrei sein. Wir empfehlen die Reinigung der Spiegelrückseite mit einem sauberen Tuch.

**Achtung: Nie Chemikalien wie z.B. Glasreiniger, Benzin, Spiritus o.ä. benutzen! Spiegel und Aufhängebleche müssen Raumtemperatur, mindestens 18°C besitzen! Kondensatbildung vermeiden!**

B) Die Position der Spiegelbleche auf der Rückseite des Spiegels können Sie mit einem weichen, stumpfen Bleistift gemäß Skizze anzeichnen. Dann ziehen Sie die Schutzfolien von den Spiegelblechen ab und drücken diese mit der oberen Abkantung oder Öse nach oben kräftig, blasenfrei und gleichmäßig auf der Spiegelrückseite an.

**Achtung! Alle tragenden Spiegelbleche nach der Montage bei Raumtemperatur kräftig und gleichmäßig für mindestens 2 Stunden mit ca. 15 kg anpressen. Die endgültige Endhaftung erreichen Reinacrylat-Klebebänder erst nach ca. 24 Stunden! Frisch beklebte Spiegel sollten daher 1 Tag bei Raumtemperatur lagern, bevor sie aufgehängt werden.**

Für Anwendungen im Sauna- und Dampfbadbereich sind Profi-"Plus"-Beschichtungen (zwei verschiedene Klebebänder auf einem Blech) nicht geeignet!

Vor dem Aufhängen des Spiegels vergewissern Sie sich bitte, daß die Spiegelbleche einwandfrei und fest sitzen. Bei länglichen Spiegeln kleben Sie separat erhältliche Abstandhalter rechts und links in mittlerer Höhe des Spiegels auf.

C) Nun legen Sie die Aufhängeposition des Spiegels an der Wand fest und bestimmen die Position der notwendigen Bohrungen gemäß Skizze.

Bitte beachten Sie dabei folgende Punkte:

- 1.) Höhenkorrekturen mit Magnet sind im Bereich von ca. ±4mm möglich.
- 2.) Höhenkorrekturen mit Laschen lassen sich im Bereich von ca. ±10mm vornehmen.
- 3.) Seitenkorrekturen sind nur im Bereich der Verschiebbarkeit von Laschen oder Magneten möglich, bei gekanteten Blechen größer als bei Kiemenblechen.
- 4.) Laschen haben zusätzliche Sicherheitsbohrungen, die nach dem Ausrichten des Spiegels grundsätzlich zur Sicherheit gedübelt werden müssen.

D) Jetzt bohren Sie die Löcher für die oberen Spiegelbefestigungen, setzen die entsprechenden Dübel ein und schrauben Laschen oder Magnete sicher fest.

E) Die unteren Spiegelfixierungen (separat erhältliche Druckknöpfe oder Magnete) werden gemäß Skizze auf der Wand befestigt.

Jetzt gehen Sie wie folgt vor:

- 1.) Spiegel in die oberen Befestigungsteile einhängen und ausrichten.
- 2.) Bei Einsatz der **Druckknöpfe** wird jetzt die Schutzfolie abgezogen und der Spiegel angedrückt. Wenn Sie mit **Magneten** arbeiten, wird die Gegenplatte mittig auf den Magnet gesetzt, die Schutzfolie von der Platte abgezogen und der Spiegel gegen diese Gegenplatte gedrückt.

**Verwenden Sie nie mehr als zwei Aufhängebleche. Die Verwendung von 3 Blechen setzt eine andere Montagetechnik als die hier beschriebene voraus. Die Verwendung von mehr als drei Blechen ist grundsätzlich nicht zulässig!**

